



Schwäbischer
Albverein

Fachbereich
Fahrrad

Eine Fahrradgruppe in der Ortsgruppe gründen

1. Organisatorischer Rahmen

Eine Fahrradgruppe braucht keinen eigenen Verein – sie läuft als Angebot unter dem Dach der bestehenden Ortsgruppe. Das spart Aufwand, bringt aber ein paar Punkte mit, die jede Ortsgruppe vorab klären sollte:

- Anbindung an die Ortsgruppe: Die Radgruppe wird als reguläres Angebot im Programm aufgenommen, kein separater Mitgliedsbeitrag nötig.
- Versicherungsschutz: Teilnehmende Mitglieder sind über den Albverein abgesichert, solange die Tour als offizielle Veranstaltung der Ortsgruppe geführt wird
- Tourenleitung: Wer Touren leitet, übernimmt eine ähnliche Rolle wie ein Wanderführer
- Ansprechpartner: Bei offenen Fragen zu Versicherung, Förderung oder Abstimmung mit anderen Ortsgruppen bekommt man unter fahrrad@schwaebischer-albverein.de weitere Informationen.
-

Zu klären vor dem Start

Wer in der Ortsgruppe ist offizieller Ansprechpartner für die Radgruppe?

Gibt es eine Mindestanforderung an die Tourenleitung?

2. Zielgruppe definieren

Bevor die erste Tour geplant wird, lohnt sich eine kurze, ehrliche Einschätzung:
Wer in der Ortsgruppe soll mitfahren?

- Familien mit Kindern – kurze Strecken, viele Pausen
- Senioren / gemütliches Tempo – flache Strecken, E-Bike-freundlich
- E-Bike-Fahrer – mittlere Distanzen, moderate Steigungen
- Sportlich Ambitionierte – längere Touren, mehr Höhenmeter

Tipp: Lieber mit einer klar definierten Zielgruppe starten und später erweitern, als von Anfang an alle Niveaus gleichzeitig bedienen zu wollen.



Schwäbischer
Albverein

Fachbereich
Fahrrad

3. Tourenplanung – praktische Werkzeuge

4. Kommunikation & Mitgliedergewinnung

- Ankündigung über Schaukasten, Ortsgruppen-Homepage, Albverein-App/Newsletter
- Für den Start: lokale Presse oder Aushänge nutzen, um auf das neue Angebot aufmerksam zu machen
- Erstes Treffen als „Schnuppertour“ bewerben – niedrige Einstiegshürde, kein Anmeldezwang
- Feste Rhythmen schaffen Verlässlichkeit, z. B. jeden 2. Sonntag im Monat

5. Umgang mit unterschiedlichem Tempo

- ein erfahrener Fahrer fährt vorne, ein zweiter schließt hinten ab
- Feste Sammelpunkte einplanen, an denen die Gruppe wieder zusammenkommt
- Bei stark gemischtem Niveau: zwei parallele Touren mit unterschiedlichem Tempo anbieten

6. Schnelltipps für den Einstieg

- Zielgruppe zuerst – Wer soll mitfahren? Familien, Senioren, sportliche Fahrer? Wer das klar hat, plant besser
- Klein anfangen – Eine Schnuppertour pro Monat reicht für den Anfang
- Verlässlichkeit schlägt Vielfalt – Fester Rhythmus (z. B. jeden zweiten Sonntag) baut Stammteilnehmer auf.
- Schlusslicht ist Pflicht – Tourenleitung heißt: Niemand bleibt allein zurück.



Fachbereich
Fahrrad



Schwäbischer
Albverein

Meine erste Tour in der Ortsgruppe

Ortsgruppe: _____

Zielgruppe der Radgruppe: _____

Start- / Zielpunkt: _____

Ungefähre Distanz / Höhenmeter: _____

Geplante Einkehr / Pause: _____

Geplantes Datum der ersten Tour: _____

Kurze Tourenbeschreibung

Checkliste

- ☐ Zielgruppe für die Ortsgruppe festgelegt
- ☐ Erste Beispieltour skizziert (albverein erleben)
- ☐ Kommunikationskanal für Ankündigungen festgelegt
- ☐ Termin für erste Schnuppertour fixiert
- ☐ Ankündigung im Schaukasten / auf der Homepage vorbereitet